

Spielbericht: TSV Rosenheim 1860 - FVI

Für Illertissen läuft es auch gegen den TSV Rosenheim nicht rund - obwohl Torwart Kevin Schmidt früh einen Elfmeter hält.

Eine Partie bleibt dem FV Illertissen noch vor der Winterpause in der Regionalliga Bayern, um den November mit einem Sieg zu beenden. Vor der Partie gegen den TSV Rosenheim am Samstag war das zuletzt nämlich Ende Oktober passiert und auch das Spiel in Rosenheim verlor die Elf von Trainer Marco Küntzel denkbar knapp mit 0:1 (0:0). Es war die dritte Niederlage in Serie und das vierte Spiel, das die Illertaler nicht gewinnen konnten.

Mit Rosenheim trafen sie auf einen Gegner, der in der Liga gegen den Abstieg kämpft und dementsprechend kämpfte, um den Anschluss ans rettende Ufer nicht zu verlieren – der FVI bot ihm aber auch viel Raum, um ihm das zu erleichtern. So wurde es in der 11. Minute zum ersten Mal hektisch vor dem Illertisser Tor, als ein langer Ball die FVI-Defensive locker aushebelte und Rosenheims Kapitän Moritz Moser vom Gäste-Torwart Kevin Schmidt per Bodycheck im Strafraum gestoppt werden musste. Den fälligen und berechtigten Elfmeter von Luftetar Mushkolaj hielt Schmidt allerdings stark. Einerseits hätte das die Rosenheimer Führung sein müssen, andererseits hatten die Gastgeber schon früh Glück gehabt, dass Illertissens Daniel Dewein zuvor eine große Chance liegen gelassen hatte (4.).

Es folgten Chancen im Wechsel für beide Teams, auf Illertisser Seite etwa durch Stanislaw Herzel (32.). Die größte Chance der Gäste hatte Kai Luibrand in der 79. Minute mit einem Kopfball aus fünf Metern Entfernung, den Rosenheims Keeper Niklas Pfister jedoch hielt. So trudelte die Partie in Richtung Unentschieden, doch dann fiel doch noch der Treffer des Tages. Einen Freistoß von der rechten Seite trat Maximilian Mayerl lang in den Illertisser Strafraum, wo ihn keiner der Verteidiger klären konnte und wo schließlich Moritz Moser nur noch sein Knie hinhalten musste, um den Ball entscheidend ins Tor zu lenken. Kevin Schmidt war chancenlos. Rosenheim machte durch den Sieg Boden gut, der FV Illertissen bleibt unverändert auf Platz elf. (gioe)

FV Illertissen: Schmidt – Wegmann, Krug (57. Galinec), Enderle (88. Bergmiller), Herzel – Buchmann, Wujewitsch, Dewein (67. Zeller), Maiolo, M. Strobel – Luibrand.